

15.09.2025

Liebe Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10,

in Kürze beginnt dein Betriebspraktikum (im Folgenden kurz: BP). Damit dein BP ein Erfolg wird, möchten wir dir hier noch ein paar Hinweise und Tipps geben.

1. Verhalten im Betrieb

Das Betriebspraktikum (BP) beginnt am Montag, den 27. Oktober 2025, und dauert bis einschließlich Freitag, den 7. November 2025. Bitte sei am Montag pünktlich zu der vom Betrieb angegebenen Zeit vor Ort.

Wie gewinnbringend dein Praktikum sein wird – also welche Erfahrungen du sammeln kannst – hängt in erster Linie von deinem eigenen Engagement ab. Wenn du nur abwartest, bis irgendwann jemand auf dich zukommt und dir Informationen gibt, wirst du wenig Nutzen aus dem BP ziehen können. Natürlich wirst du soweit wie möglich in die Arbeitsabläufe eingebunden, aber du solltest die Bereitschaft mitbringen, durch Eigeninitiative und gezielte Fragen möglichst viele Informationen über den Betrieb, seine Strukturen, den Beruf, die Ausbildung und die konkrete Arbeit zu sammeln.

Während des Praktikums bist du Gast in einem Betrieb. Für den Betrieb bedeutet es oft zusätzliche Verpflichtungen und auch Belastungen, einen Praktikanten aufzunehmen. Deshalb sollte es für dich selbstverständlich sein, die berechtigten Wünsche und Regeln des Gastgebers zu akzeptieren. Ein guter Gast informiert sich schnell über diese Regeln und hält sich daran. Unter allen Umständen gilt:

- die Einhaltung der Betriebsordnung und der Arbeitszeitregelung (Pünktlichkeit!),
- die Beachtung der Sicherheitsvorschriften,
- die Pflicht zur Verschwiegenheit bezüglich vertraulicher betrieblicher Informationen,
- die gebotene Loyalität gegenüber dem Gastgeber.

Wichtig sind auch dein Auftreten, dein Erscheinungsbild (z. B. angemessene Kleidung) und deine Höflichkeit im Umgang mit Mitarbeitern, Kollegen und Kunden. Ebenso spielen Sprache und Ausdrucksweise eine große Rolle. Da das Praktikum eine Schulveranstaltung ist, kann grobes Fehlverhalten schulische Konsequenzen haben.

Am letzten Tag solltest du dich in angemessener Form bei deinen Betreuern bedanken.

2. Krankheit

Nur im Krankheitsfall darfst du deiner Praktikumsstelle fernbleiben. In diesem Fall müssen deine Eltern sofort am Morgen sowohl den Betrieb als auch das Sekretariat der Schule informieren (Rufnummer der Schule: 0221 – 989760 bzw. 98976223). Außerdem benötigt die Schule dann umgehend eine schriftliche Entschuldigung deiner Eltern oder ein ärztliches Attest.

3. Unregelmäßigkeiten

Auch die Betriebe werden gebeten, Unregelmäßigkeiten oder besondere Vorkommnisse direkt der Schule mitzuteilen. Solltest du aus deiner Sicht auf Probleme oder Unstimmigkeiten stoßen, melde dich bitte so schnell wie möglich bei deinem Betreuungslehrer oder deiner Betreuungslehrerin (z. B. über das Sekretariat).

4. Betreuung durch das HHG

Jede Praktikantin und jeder Praktikant wird von einer Lehrkraft betreut, die dich im Laufe der zwei Wochen mindestens einmal vor Ort besucht (sofern das möglich ist). Dabei spricht deine betreuende Lehrkraft sowohl mit dir als auch mit deinem Betreuer oder deiner Betreuerin im Betrieb. Wer dich betreut, erfährst du vor Beginn des Praktikums per Aushang oder in der Schulcloud.

Nimm bitte Kontakt zu dieser Lehrperson auf und tausche deine Kontaktdaten aus, damit das HHG nötigenfalls schnell mit dir in Verbindung treten kann.

5. Präsentation eurer Praktikumsplätze – „Speeddating“ für die Klassenstufe 9

Wann?

In der Woche nach dem Praktikum (der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben)

Wo?

Im Pädagogischen Zentrum (PZ)

Was ist geplant?

Du wirst deinen Praktikumsplatz den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 9 in Form eines „**Speeddatings**“ vorstellen. Dein Ziel ist es, den Jüngeren Einblicke in deine Erfahrungen zu geben und ihnen Tipps für die Wahl deines eigenen Praktikumsplatzes zu liefern.

- Berechne dafür eine kurze **Präsentation** (ca. **5–7 Minuten**) über deinen Praktikumsbetrieb und deine Erfahrungen vor. Du kannst deine Präsentation mit **Plakaten, Bildern, kurzen Videos oder anderen Materialien** anschaulich unterstützen. Deine Präsentation soll so vorbereitet sein, dass sie auch in den 9. Klassen weitergegeben werden kann.
- Erstelle außerdem ein **Handout/Handzettel** für die Neuntklässler, damit sie die wichtigsten Infos noch einmal nachlesen können.
- Die Neuntklässler wechseln in kleinen Gruppen von Station zu Station, um möglichst viele verschiedene Berufsfelder kennenzulernen.

Was soll deine Präsentation enthalten?

- Name und Ort des Betriebs (inklusive Kontaktdaten und ggf. kurze Infos zur Struktur)
- Beruf und Ausbildungswege im Betrieb
- Deine Aufgaben und Tätigkeiten
- Ein typischer Tagesablauf
- Was dir besonders gefallen hat (oder auch weniger) – **deine persönlichen Erfahrungen**
- Tipps für zukünftige Praktikantinnen und Praktikanten / Fazit

6. Bewertung des BP

Das Betriebspraktikum ist eine Schulveranstaltung. Das bedeutet, dass dein Erfolg im Zeugnis vermerkt wird. Im Halbjahreszeugnis erhältst du dazu eine Bemerkung über dein Praktikum. Falls du ein Praktikumszeugnis vom Betrieb einreichst, wird es dir zusammen mit dem Zeugnis ausgehändigt und gibt zusätzlich Auskunft über den Erfolg (oder Misserfolg) deines Praktikums.

Für eine positive Bemerkung kannst du selbst leicht sorgen. Die Grundlage für die Bewertung bilden:

- wie zufrieden der Betrieb mit dir ist
- die Eindrücke, die dein betreuender Lehrer vor Ort gewinnt
- die Qualität, Vollständigkeit und pünktliche Abgabe der Präsentation (inklusive Handout)

7. Fahrtkosten

Falls du kein KVB-Schülerticket besitzt, hast du die Möglichkeit, dir vor Beginn des BP zwei Wochentickets zu kaufen und anschließend die Erstattung bei der Stadt Köln zu beantragen. Voraussetzung dafür ist, dass die Entfernung zwischen deinem Wohnort und der Praktikumsstelle mehr als 3,5 km beträgt.

Wir wünschen dir ein erfolgreiches Betriebspraktikum